ISFMÜNCHEN

Nick Kratzer

Neuverteilung von Arbeit im Raum

Wie Corona das Leben und Arbeiten der Menschen umgekrempelt hat – und was davon auch bleiben wird

Livestream, Schwabenbund, 28. Oktober 2021

Fragestellung

ISF MÜNCHEN

Mobilität nach Corona?

Bleibt es bei der Konzentration von Arbeit
in den städtischen Ballungsräumen?

Oder ist das jetzt die Chance für eine
Neuverteilung von Arbeit im Raum?

Einflussfaktoren

ISF MÜNCHEN

Mobilität nach Corona?

- Technologie (Digitalisierung)
- Neue Arbeits- und Büroformen
- Bedürfnisse (was brauchen und wollen Beschäftigte?)
- Erfahrungen (Lerneffekte der Pandemie)

Neuverteilung von Arbeit im Raum!

Technologie (Digitaler Wandel)

ISF MÜNCHEN

Zunehmende Leistungsfähigkeit digitaler Endgeräte

Durchdringung aller Lebensbereiche

Digitaler Wandel

Sinkende Kosten

Gesellschaftlicher Diskurs / politische Förderung

Verbreitung mobiler Endgeräte

Arbeit wird „mobil" – nicht unbedingt die Menschen

Arbeit wird – relativ - ortunabhängiger

Neue Arbeits- und Büroformen: New Work

ISF MÜNCHEN

Neue Arbeits- und Büroformen

„Arbeite, wann und wo du willst"
(Hofmann / Piele / Piele 2019)

- Flexibilität
- Agilität
- Selbstverantwortung
- Selbstverwirklichung
- …

„Die Gesamtumsetzung von New Work Maßnahmen hängt positiv mit der Arbeitgeberattraktivität, dem Umsatz und der Mitarbeiterzufriedenheit zusammen, sowie negativ mit der Fluktuationsquote des Unternehmens"
(Hackl / Wagner / Attmer 2016)

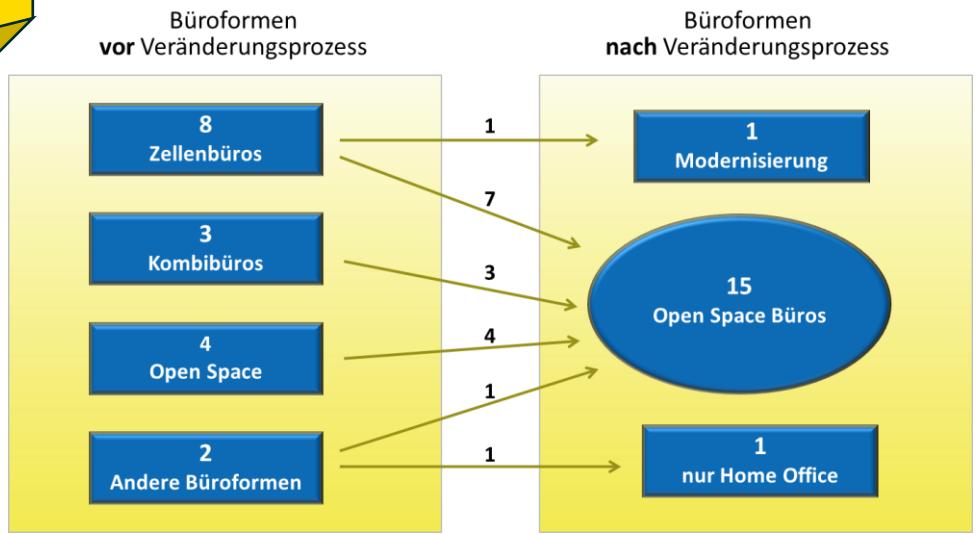
Neue Arbeits- und Büroformen: Open Space

ISFMÜNCHEN

Neue Arbeits- und Büroformen

Umsetzungsziele der Unternehmen:

- effizienter
- kommunikativer
- flexibler
- attraktiver
- demokratischer



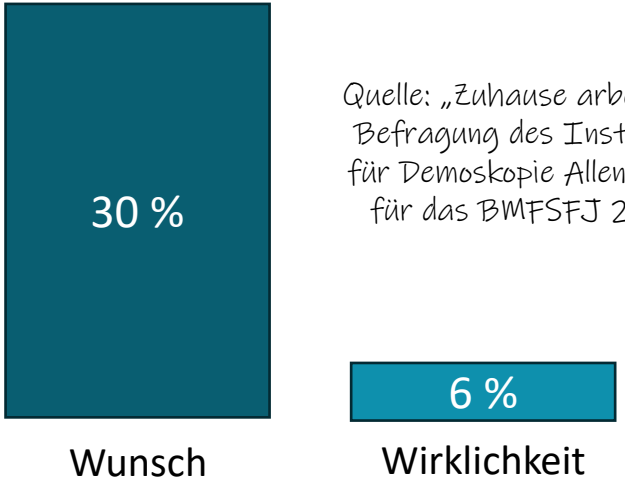
Forschungsprojekt PRÄGEWELT (Kratzer 2017; Kratzer 2020)

Flächeneinsparung durch Desksharing / in Kombination mit Home Offcie

Bedürfnisse:
Was brauchen und wollen Beschäftigte?

ISFMÜNCHEN

Home Office: Wunsch und Wirklichkeit berufstätiger Eltern 2015



Quelle: „Zuhause arbeiten", Befragung des Instituts für Demoskopie Allensbach für das BMFSFJ 2015

Bedürfnisse (was brauchen und wollen Beschäftigte?)

Interesse an mehr Home Office:

- **Zeitersparnis** (Arbeitsweg)
- **Anders arbeiten** (Konzentration, Ruhe, Abwechslung)

(Vogl / Kratzer 2015)

Raumoptionen und Autonomie!

Erfahrungen: Die Pandemie als Lernprozess

ISF MÜNCHEN

Unternehmen, die auch nach der Pandemie Home Office planen:

Informations-wirtschaft: 74%

Verarbeitendes Gewerbe: 46%

(ZEW 2021)

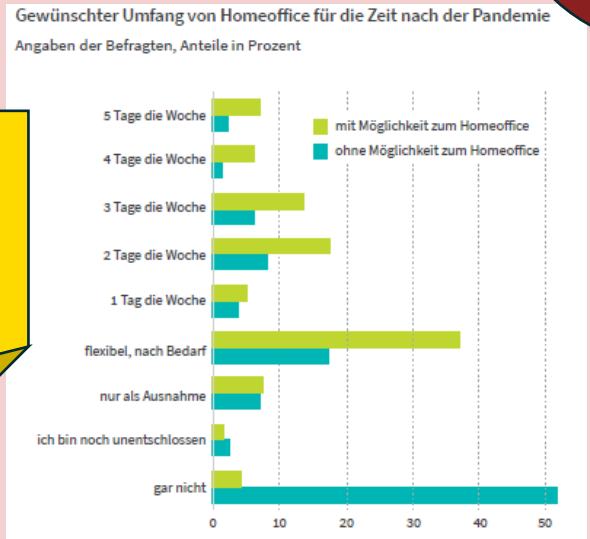
Geht doch!

Erfahrungen (Lerneffekte der Pandemie)

47% planen eine „Hybridlösung"
(IHK Berlin 2020)

Wunsch der Beschäftigten:

Na Endlich!



(IAB 2021)

Zwischenfazit: Mobilität nach Corona

ISF MÜNCHEN

Digitalisierung als Enabler: Arbeit wird mobil

Unternehmen: AG-Attraktivität Einsparpotential

Arbeitswelten der Zukunft: Hybrid, flexibel, dezentral

Chance auf Neuverteilung von Arbeit im Raum!

Beschäftigte: Zeitersparnis, Anders arbeiten

Erfahrungen: Geht doch!

Chancen:
Neuverteilung von Arbeit im Raum

ISF MÜNCHEN

Unternehmen:
Arbeitgeberattraktivität steigern (bidt 2021); flexiblere Flächennutzung; neue Rekrutierungspotentiale

Beschäftigte:
Wohnortnäher arbeiten, Wegezeiten verringern, Vereinbarkeit verbessern (IAB 2021)

Arbeitswelt der Zukunft: Hybrid, flexibel, dezentral

Stadt / Land:
Ballungsräume entlasten; Verkehr reduzieren; ländliche Räume entwickeln

Gesellschaft:
Sozial-ökologische Transformation; gleichwertige Lebensverhältnisse

Die Arbeitswelt der Zukunft: Risiken und Gestaltungsbedarf (u.a.)

ISF MÜNCHEN

Regulierung „hybrider" Arbeitsplatzkonzepte?

- Recht / Pflicht? Fest / Flexibel? Selbstbestimmt / Fremdbestimmt?
- Ausstattung, Arbeitsschutz und Ergonomie außerbetrieblicher Arbeitsplätze?
- Erreichbarkeit auch für Betriebs-/Personalräte

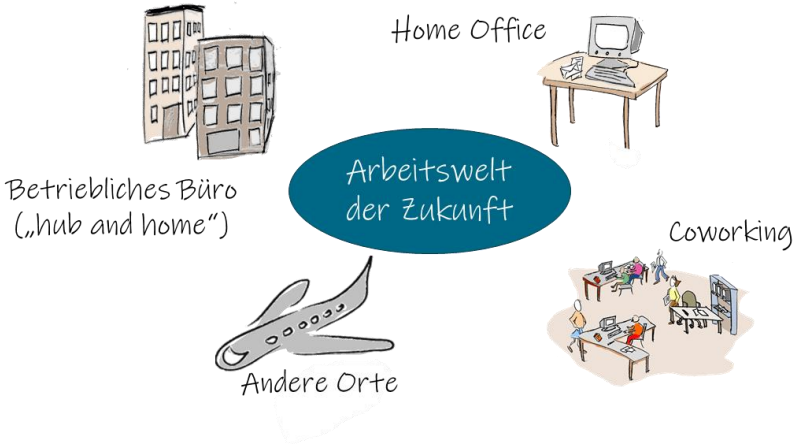
Organisation dezentraler Arbeit?

- Führung und Zusammenarbeit / Prävention sozialer Isolation
- Selbstorganisation / individuelle Gestaltung individueller Arbeitsplatzarrangements

Siedlungs-, Regional- und Verkehrsentwicklung?

Fazit: Die Arbeitswelt nach Corona - mit Utopieverdacht!

ISF MÜNCHEN



- Arbeitswelten über den Betrieb hinaus denken: Multilokale Arrangements
- Funktionale Differenzierung: Wo geht was am besten?
- Bedürfnisorientierte Arbeitswelten: Auf dem Weg zum Wunscharbeitsplatz?
- Neuverteilung von Arbeit im Raum: Ende der Zentralisierung in Ballungszentren als Beitrag zur sozial-ökologischen Transformation?

ISFMÜNCHEN

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

Dr. Nick Kratzer
ISF München
Jakob-Klar-Straße 9, 80796 München
+49 (0)89 272921-68
nick.kratzer@isf-muenchen.de